

Ⓩ Januar 1915 beginnt die

Berliner klinische Wochenschrift

Organ
für praktische Aerzte.

Redigiert von Geh. Med.-Rat Prof. Dr.
C. Posner und Prof. Dr. **H. Kohn**
ihren **zweiundfünfzigsten Jahrgang.**

Abonnement **vierteljährl. 6 M.**

Die **Berliner klinische Wochenschrift** ist allgemein bekannt; wir freuen uns, auf jede eingehende Empfehlung somit verzichten zu können und bitten, für die Verbreitung dieser **medizinischen Wochenschrift** auch fernerhin sich gefälligst interessieren zu wollen. **Probenummern** stehen in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Semon's Internationales Centralblatt für

Laryngologie, Rhinologie und verwandte Wissenschaften

Unter ständiger Mitarbeiterschaft von

Bayer (Brüssel), *Chiari* (Wien), *Jonquière* (Bern), *Landgraf* (Berlin), *Lefferts* (New York), *M'Bride* (Edinburgh), *Moure* (Bordeaux), *Schech* (München), *Schmiegelow* (Kopenhagen), *Seifert* (Würzburg) u. a.
herausgegeben von Prof. Dr. **Georg Finder**.

XXXI. Jahrgang.

Monatlich 3 Bogen. Preis d. Jahrg. 15 M.

Jahresbericht über die Leistungen und Fortschritte in der gesamten Medizin.

(Fortsetzung von *Virchow's* Jahresbericht.)

Unter Mitwirkung zahlreicher Gelehrten.

Herausgegeben von
W. Waldeyer und **C. Posner**.

49. Jahrgang.

Bericht für das Jahr 1914.

2 Bände (6 Abteilungen). Preis des
Jahrg. 46 M.

Berlin, im Dezember 1914.

August Hirschwald,
Verlagsbuchhandlung.

Zur gef. Verwendung für den neuen Jahrgang empfehlen wir nachstehende Zeitschriften unseres Verlages:

Centralblatt für die medizinischen Wissenschaften.

Unter Mitwirkung von
Prof. Dr. **E. Salkowski**
redigiert von Prof. Dr. **M. Bernhardt**.

Wöchentlich 1—2 Bogen.

Gr. 8°. Preis des Jahrganges 28 M.

Das **Centralblatt für die medizinischen Wissenschaften** ist wohl das ausgiebigste unter den referierenden medizinischen Blättern, da es wöchentlich in jeder Nummer von Fachmännern verfasste Referate über die **gesamte medizinische Literatur** des In- und Auslandes bringt und somit allen Ärzten, die den Überblick über den Gang der **medizinischen Forschungen** nicht verlieren wollen, unentbehrlich ist. **Probenummern** bitten wir gef. verlangen zu wollen.

Hygienische Rundschau.

Herausgegeben

von

Dr. **C. Fraenken**, Geh. Med.-Rat,
Prof. der Hygiene in Halle,
Dr. **M. Rubner**, Geh. Med.-Rat,
Prof. der Physiologie in Berlin,
und Prof. Dr. **C. Günther**, Geh. Med.-Rat
in Berlin

==== Monatlich zwei Nummern. ====

Abonnementspreis **halbjährlich 14 M.**

Die weitesten Kreise, nicht nur Aerzte und Techniker, Medizinal- und Verwaltungs-Beamte, auch Mitglieder städtischer Verwaltungen, sowie alle Behörden wenden der Hygienischen Rundschau ihr Interesse zu, und hat nur selten eine Zeitschrift einen so sicheren und guten Erfolg aufzuweisen wie die Hygienische Rundschau.

Die Namen der Herausgeber, sowie die stattliche Reihe ihrer Mitarbeiter überheben uns jeder weiteren Empfehlung. Wir bitten um gef. tägliche Verwendung. Probenummern stehen zu Diensten.

Berlin, im Dezember 1914.

August Hirschwald,
Verlagsbuchhandlung.

Zur gef. Verwendung für den neuen Jahrgang empfehlen wir nachstehende Zeitschriften unseres Verlages:

Vierteljahrsschrift für gerichtliche Medicin und öffentliches Sanitätswesen.

Unter Mitwirkung der Königl. wissenschaftlichen Deputation für das Medicinalwesen im Ministerium der geistlichen, Unterrichts- u. Medicinal-Angelegenheiten.

Herausgegeben von
Geh. Rat Prof. Dr. **Abel**
und Geh. Rat Prof. Dr. **Fr. Strassmann**.
Jahrg. 1914. — Preis des Jahrg. 14 M.

Diese Vierteljahrsschrift ist das Organ der obersten wissenschaftlichen Medizinalbehörde, der Königl. wissenschaftlichen Deputation für das Medizinalwesen, und finden sich diejenigen ihrer in höchster Instanz abgegebenen Gutachten, die ein besonders wissenschaftliches Interesse haben, in dieser Zeitschrift mitgeteilt. Alle wichtigen Materien aus der gerichtlichen Medizin und alle sanitätspolizeilichen Fragen werden in dem anerkannt reichhaltigen Inhalte abgehandelt.

Zeitschrift für Krebsforschung.

Herausgegeben vom
Zentral-Komitee für Krebsforschung
redigiert von Prof. Dr. **D. v. Hansemann**
und Prof. Dr. **George Meyer**.

In zwanglosen Heften.

Gr. 8°. Mit Tafeln und Textfig.

Zeitschrift für experimentelle Pathologie und Therapie.

Herausgegeben von
L. Brieger (Berlin), **H. E. Hering** (Prag),
F. Kraus (Berlin), **R. Paltauf** (Wien).

In zwanglosen Heften

Gr. 8°. Mit Tafeln und Textfig.

Zeitschrift für klinische Medicin.

Herausgegeben von den
Professoren Dr. **W. His**, Dr. **F. Kraus**,
Dr. **v. Leube**, Dr. **Naunyn**, Dr. **A. von Strümpell**,
Dr. **C. v. Noorden**, Dr. **Ortner** u. a.

81. Bd. 1915. Gr. 8°. Mit Tafeln.
Preis des Bandes in 6 Heften 16 M.

Berlin, im Dezember 1914.

August Hirschwald,
Verlagsbuchhandlung.